

Literatur zum Thema „Unsterblichkeit der Seele“¹

Das Lied vom Schmetterlinge

Liebes, leichtes, luft'ges Ding,
[Schmetterling](#),
Das da über Blumen schwebet,
Nur von Thau und Blüthen lebet,
Blüthe selbst, ein fliegend Blatt,
Das, mit welchem Rosenfinger!
Wer bepurpurt hat?

War's ein [Sylphe](#), der Dein Kleid
So bestreut,
Dich aus Morgenduft gewebet,
Nur auf Tage Dich belebet?
[Seelchen](#), und Dein kleines Herz
Pocht da unter meinem Finger,
Fühlet Todesschmerz.

Fleuch dahin, o Seelchen, sei
Froh und frei,
Mir ein Bild, was ich sein werde,
Wenn die Raupe dieser Erde
Auch wie Du ein [Zephyr](#) ist
Und in Duft und Thau und Honig
Jede Blüthe küßt!

[Johann Gottfried Herder](#) (1744-1803)²

¹ [Peter Godzik](#): Literaturliste „[Hoffnung über den Tod hinaus](#)“.

² Abgedruckt in: Peter Godzik (Hrsg.), Was weiß die Raupe schon vom Schmetterling. Aufbruch zu Wandlung, Freiheit und unvergänglichem Leben, Hamburg-Schenefeld: EB-Verlag 2007, S. 113. [Lothar Schmidt-Mühlisch](#) schrieb darüber in der [Welt vom 25. März 2000](#): „Hier klingt an, was im 18. Jahrhundert gang und gäbe war: die Identifizierung des Schmetterlings mit der menschlichen Seele. Freilich ist dies kein Gedanke, mit dessen Schöpfung sich die Neuzeit als Schöpfer schmücken dürfte. Schon bei den Griechen hat der Begriff ‚Psyche‘ die doppelte Bedeutung von Seele und Schmetterling. Das entsprach der antiken Vorstellung, dass die Seelen der Toten teils als Vogel, teils als Schmetterling weiter existieren. Das Christentum hat sich dieser Auffassung erst sehr spät und zögernd genähert. Charitas Jenny-Ebeling (Schmetterlinge in der Weltliteratur, Manesse, Zürich 2000) fand dafür einen der frühesten Belege in Dantes ‚Göttlicher Komödie‘, in der die Christen mit formlosen Würmern verglichen werden, ‚einzig dazu geboren, Engels-Schmetterlinge zu werden‘. Und die spanische Mystikerin Teresa de Jesús sah im Kokon der Seidenraupe ein Seelengehäuse, das wir schon im Diesseits zu formen haben. Schlüpft dann der Schmetterling und beginnt er, seine Flügel zu gebrauchen, erfasst ihn Ruhelosigkeit, ‚dass er nicht weiß, wie er sich niederlassen und wo er sich aufhalten soll‘“.

Schreiben der [Kongregation für die Glaubenslehre](#) zu einigen Fragen der [Eschatologie](#) vom 17. Mai 1979:

Die Kirche hält an der Fortdauer und Subsistenz eines geistigen Elementes nach dem Tode fest, das mit Bewusstsein und Willen ausgestattet ist, so dass das ‚Ich des Menschen‘ weiterbesteht, wobei es freilich in der Zwischenzeit seiner vollen Körperlichkeit entbehrt. Um dieses Element zu bezeichnen, verwendet die Kirche den Ausdruck „[Seele](#)“, der durch den Gebrauch in der Heiligen Schrift und in der Tradition sich fest eingebürgert hat. Obwohl sie nicht übersieht, dass dieser Ausdruck in der Heiligen Schrift verschiedene Bedeutungen hat, ist sie doch der Auffassung, dass es keinen stichhaltigen Grund dafür gibt, ihn abzulehnen, zumal ja irgendein sprachlicher Ausdruck zur Stütze des Glaubens der Christen einfach notwendig ist (S. 5).

Vgl. dazu auch: [Joseph Ratzinger](#), Jenseits des Todes, in: [Alfons Rosenberg](#) (Hrsg.), [Leben nach dem Sterben](#), München: Kösel 1974, S. 15-31.

Antike, Mittelalter und Reformationszeit

- 386: [Plato](#): [Phaidon](#). Ein Gespräch über die Unsterblichkeit der Seele. Nach der Übersetzung von F. Schleiermacher neu bearbeitet und herausgegeben von M. Salzwedel, Essen: Phaidon ²1987.
- 386: [Aurelius Augustinus](#), Selbstgespräche. [Von der Unsterblichkeit der Seele](#), München: Artemis 1986.
- 800: [Shankara](#)/ [Swami Nikhilananda](#)/ Kurt Friedrichs, Die [Katha-Upanishad](#). Von der Unsterblichkeit des Selbst, O. W. Barth, 2006. Die vorliegende Übersetzung der Katha-Upanishad wird durch die erhellenden Kommentare des großen Weisen Shankara aus dem 9. Jahrhundert und die hilfreichen Erläuterungen des modernen indischen Weisheitslehrers Nikhilananda ergänzt.
- 1516: [Pomponazzi, Pietro](#), Abhandlung über die Unsterblichkeit der Seele/ Tractatus de immortalitate animae: Lateinisch – Deutsch, Leipzig: Meiner 2013.
- 1521: [Luther, Martin](#): Meine [Seele](#) erhebt Gott, den Herrn, in: ders., Das Magnificat verdeutscht und ausgelegt, Insel-Lutherausgabe Bd. 2, ²1983, S. 123 ff.
- 1534: [Calvin, Johannes](#): Psychopannychia („[Nachtwache der Seele](#)“), Orléans, 1534. Französische Fassung: Psychopannychie – La nuit ou le sommeil de l'âme, Genf, 1558, abgedruckt in: Ernst Staehelin, Johannes Calvin: Leben und ausgewählte Schriften, Bd. 1 (1863), S. 36.

18. Jahrhundert

18. Jh., erste Hälfte

- 1703: [Arnkil, Trogillus](#) [Troels]: Cimbrische Heyden-Religion, Erster, Andrer, Dritter [und] Vierdter Theil [kmpf.]. Was unsere Vorfahren Cimbrischer Nation / Die Sachsen / Guten / Wenden und Fresen / und die von denselben herstammende Mitternächliche Völcker für Götter / Opfer / Götzendienst / Gebeth / Fest-Tage / Altaren / Hay[n]en / Kirchen / Priester / Obrigkeit / Ehstand / Schulen / Zaubereyen / Weissagung / Oraculen / Tauffe / Leichbegängnisse / u. Begräbnisse gehabt. Deßgleichen / was sie von der Welt Schöpfung und Regierung / von guten und bösen Engeln / von Landstraffen und Trübsahlen / vom Tode und der Seelen Unsterblichkeit / von Aufferstehung der Todten / von der Welt-Untergang / von der ewigen Seeligkeit und Verdammniß geglaubt. In 4 Theile beschrieben und mit vielen Kupfferstücken beleuchtet. [Erstausg. dieser stark erw. Aufl.]. Hamburg: Thomas von Wiering: 1702-1703.
- 1719: [Wolff, Christian](#), Vernünfftige Gedanken von Gott, der Welt und der Seele des Menschen, auch allen Dingen überhaupt, den Liebhabern der Wahrheit mitgetheilet, 1719.
- 1726: Ulrich, J. C., Vernunfft-mäßiger Beweiß Daß die Seele immaterial und unsterblich sey. Aus der Natur der Seele, den Gedancken und Vernunfft hergeleitet, und von den Einwüffen Herrn D. Pancratii Wolffs, P. P. welche er gantz kürztlich in einigen Bogen Von dem Mechanismo des menschlichen Leibes wider die immaterialité der Seelen gemacht, befreyet, auch ist zugleich von den Seelen der Thiere eine kurtze Untersuchung angestellet worden, durch I. C. Ulrich, Magdeb., Naumburg, gedruckt mit Boßögelischen Schrifften (Balthasar Bossoegel), 1726.
- 1736: Wichmann, Peter, Die Unsterblichkeit der Menschlichen Seele, und Auferstehung der Todten, von Gott geoffenbahret. Hamburg: Ph Hertel 1736.
- 1740: [Reinbeck, Johann Gustav](#), Philosophische Gedancken über die vernünfftige Seele und derselben Unsterblichkeit. Nebst einigen Anmerkungen über ein französisches Schreiben, darin behauptet wird, daß die Materie denke, Berlin 1740, Reprint Olms, 2002.
- 1741: [Canz, I. Gottlieb](#), Überzeugender Beweis aus der Vernunft von der Unsterblichkeit sowohl der Menschen Seelen insgemein, als besonders der Kinder-Seelen. Samt einem Anhang über die Frage: Wie es der Seele nach dem Tode zu Mute sein werde? Olms 2017.³
- 1746: [Sherlock, William](#): Wilh. Sherlocks, ehemaligen Dechants an St. Paul zu London, Betrachtung über die Glückseligkeit der Frommen und Bestrafung der Gottlosen in der zukünftigen Welt, oder von der Unsterblichkeit der Seelen und einem künftigen Zustande, aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet von Adam Wilhelm Franzen. Lübeck u. Leipzig, Verlegts Jonas Schmidt, 1746.

³ Israel Gottlieb Canz' erstmals 1741 veröffentlichter und hier in seiner zweiten erweiterten Auflage nachgedruckter Überzeugender Beweis ist seine einflussreichste Abhandlung über die Unsterblichkeit der Seele. Canz unterstützt und ergänzt in seiner Schrift die traditionellen Wolffischen Beweise, indem einerseits die in der Seele selbst angelegten Gründe für ihre Unsterblichkeit und andererseits die in Gott angelegten Gründe derselben erkundet werden. Zusätzlich erweitert Canz seine Betrachtungen hinsichtlich einer detaillierten Untersuchung von Kinderseelen sowie einiger Spekulationen zum Zustand der Seele im Jenseits. Aufgrund seiner systematischen Präsentation und des originellen Argumentationsstrangs, stellt Canz' Beweis einen wesentlichen Beitrag zur Leibniz-Wolffischen rationalen Psychologie dar. Die durch die Abhandlung generierten kritischen Reaktionen beeinflussten die Debatten zur Unsterblichkeit der Seele jahrelang nach der Erstveröffentlichung.

- 1749: [Meier, Georg Friedrich](#), Über die Unsterblichkeit der Seele. Gedancken von dem Zustande der Seele nach dem Tode. Vertheidigung seiner Gedancken vom Zustande der Seele nach dem Tode, Halle ²1749, Reprint 2018.
- 1753: [Laurentii, Johann Gottlieb](#), Abhandlung von den Kriegsgerichten der alten Deutschen, besonders in Ansehung der peinlichen Gerichtsbarkeit, von den ältesten Zeiten an bis zu dem zehnten Jahrhunderte; mit nöthigen Anmerkungen, Beweisen und Registern versehen, Gotha, verlegt Johann Paul Mevius, 1753; darin: 6. Von den Gemüths- und Leibeseigenschaften der alten Deutschen; von ihrer Fürchterlichkeit und Meynung von der Unsterblichkeit der Seelen; von der Streitbarkeit der Weiber und dem Heldemuthe der Männer.

1760er

- 1762: [Koken, Johann Carl](#), Die Vortrefflichkeit der christlichen Religion aus der Lehre von der Unsterblichkeit der menschlichen Seele, wider die alten und neuen Freydenker, bey dem seligen Absterben S. T. Herrn Heinrich Andreas Hartungs, E. E. Ministerii hochverdienten Seniors, des Consistorii Assessors und bey der Kirche St. Lambert auf der Neustadt Hildesheim treufleißigen Pastors, im Namen des geistlichen Ministerii schrift- und vernunftmäßig erwogen. Hildesheim gedruckt in der Altstädter Maysenhausbuchdruckerey, 1762.
- 1767: [Mendelssohn, Moses](#), [Phaedon oder über die Unsterblichkeit der Seele](#). In drey Gesprächen (1767), Berlin: Holzinger 2013.

1770er

- 1776: [Wachsmuth, Johann Nicolaus](#): Philosophisches Gespräche von dem Daseyn Gottes, von der Unsterblichkeit der Seele, deren fortdenkende Eigenschaft nach dem Todte, und Uebergang in andere Welten, aus verschiedenen neuen Grundsätzen entworfen. Aufs neue durchgesehen und verbessert. Leipzig: Müller 1776.
- 1777: Gedanken über die Seele des Menschen und Muthmaßungen über den Zustand derselben nach dem Tode, meistens auf Erfahrung gegründet. In vier Theilen. Nebst einem Anhang von den übrigen denkenden Wesen. Erster Theil: Gründe für ihre Sterblichkeit und Prüfung derselben. Zweyter Theil: Gründe für das unbestimmte Fortleben derselben nach der Trennung von ihrem Leibe. Dritter Theil: Gründe für die ewige Unsterblichkeit derselben. Vierter Theil: Muthmaßungn über den Zustand der Seelen nach der Trennung von ihrem organischen Leibe. Anhang: Von denkenden Wesen, der Schöpfung Gottes, welche nicht Menschen sind. Verlag George Jakob Decker, Berlin und Leipzig, 1777.
- 1777: [Hume, David](#), Über den Freitod und [Über die Unsterblichkeit der Seele](#). Zwei Essays. Aus dem Englischen übersetzt von Holger Hanowell. Reclam, 2018.

1780er

- 1781: [Schwab, Johann Christoph](#), Philosophische Prüfung des Versuchs eines neuen Beweises, den Herr Campe für die Unsterblichkeit der Seele gegeben hat, Tübingen: Johann Georg Cotta 1781.
- 1781: [Schlosser, Johann Georg](#): Ueber die Seelenwanderung, Basel: Serini 1781.
- 1788: Engel, Karl Christian, Nachtrag zu der Schrift „Wir werden uns wiedersehen“, Frankfurt u Leipzig 1788.⁴

⁴ Verteidigung der in der merkwürdig betitelten Schrift „Wir werden uns wiedersehen“ vertretenen Ansichten über Leben und Glückseligkeit im Jenseits, über Unsterblichkeit der Seele etc. Verfasser der Schrift und des

1789: [Claudius, Matthias, Ueber die Unsterblichkeit der Seele](#), in: ASMUS omnia sua SECUM portans oder Sämmtliche Werke des Wandsbeker Boten, Fünfter Theil. Wandsbeck, bey dem Verfasser. 1789, S. 2-21.

1790er

1790: [Jakob, Ludwig Heinrich von](#), Beweis für die Unsterblichkeit der Seele, 1790, Reprint 2016.

1794: Jakob, Ludwig Heinrich von, Beweis für die Unsterblichkeit der Seele aus dem Begriffe der Pflicht, Züllichau: Frommann 1794.

1797: Bernhardt, Ambrosius Bethmann, Gemeinfassliche Darstellung der Kantischen Lehren über Sittlichkeit, Freyheit, Gottheit und Unsterblichkeit. II.Theil [von zwei Teilen], Freyberg, in der Crazischen Buchhandlung, 1797.

1797: [Paul, Jean, Das Kampaner Tal](#) oder über die Unsterblichkeit der Seele, nebst einer Erklärung der Holzschnitte unter den 10 Geboten des Katechismus. S. 561-716, in: Norbert Miller (Hrsg.): Jean Paul. Sämtliche Werke. Abteilung I. Vierter Band. Kleinere erzählende Schriften 1796-1801 (enthält noch: Leben des Quintus Fixlein, Biographische Belustigungen, Der Jubelseniör, Palingenesien, Briefe und bevorstehender Lebenslauf, Das heimliche Klagelied). Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 2000 (Lizenzgeber: Carl Hanser, München ⁴1962).

1798: [Münch, Johann Gottlieb](#): Werden wir uns wiedersehen nach dem Tode? In Hinsicht auf Kants Unsterblichkeitslehre beantwortet. – Briefe an Emma, Bayreuth, bey Johann Andreas Lübecks Erben, 1798.

1799: [Troschel, Jakob Elias](#): Lazarus von Bethanien. Betrachtungen über Krankheit, Sterblichkeit und Fortdauer nach des Leibes Tode. Mit einem Frontispiz-Porträt, einer Vorrede zu dieser Ausgabe und 2 Beilagen: I. Vernunftgründe für die Unsterblichkeit der Seele. II. Ueber den Selbstmord. Berlin: Himburg 1799.

19. Jahrhundert

1800er

[Wiggers, Gustav Friedrich](#), Philosophische Inaugural-Dissertation. Examen argumentorum Platonis pro immortalitate animi humani. (Über die Argumente des Platon für die Unsterblichkeit der menschlichen Seele). Rostock: Adler 1803.

1810er

1813: [Hennig, Johann Gottlob](#), Die Unsterblichkeit der Seele, außer allem Zweifel gesetzt, Schleusingen bey Hildburghausen: Eigenverlag 1813.

1820er

1827: [Bolzano, Bernard](#), Athanasia oder die Gründe für die Unsterblichkeit der Seele, Sulzbach: Seidel 1827.

1830er

1830: [Naumann, Moritz Ernst Adolph](#): Versuch eines Beweises für die Unsterblichkeit der Seele aus dem physiologischen Standpunkte, zugleich als Einleitung in die Lehre von

„Nachtrages“, die damals viel Aufsehen erregen konnten, war der Mediziner und Dramatiker Karl Christian Engel, der Bruder des Hoftheaterdirektors, Romanciers und Popularphilosophen [J. J. Engel](#).

den sogenannten Geisteskrankheiten; für Ärzte und Gebildete überhaupt. Bonn, Eduard Weber, 1830.

- 1832: [Hüffell, Johann Jacob Ludwig](#), Briefe über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, Karlsruhe: Müller 1832.
- 1834: [Langsdorf, Karl Christian v.](#): Ueber die Unsterblichkeit der menschlichen Seele: Ein Sendschreiben an Herrn Prälat Hüffell in Karlsruhe; Heidelberg: Karl Groos 1834.
- 1835: [Göschel, Carl Friedrich](#), Von den Beweisen für die Unsterblichkeit der menschlichen Seele im Lichte der spekulativen Philosophie. Verlag von Duncker und Humblot, Berlin, 1835.
- 1839: Heinichen, Dr., Vom Wiedersehen. Ob, wann und wo wir uns wiedersehen? Wohin gelangen wir nach diesem Leben, - wie ist da unser Loos beschaffen? Und Gründe über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele. 4 in 1 Bd. Verlag der Ernst'schen Buchhandlung, Quedlinburg und Leipzig, 1839.
- 1839: [Nürnberg, Joseph Emil](#), Still-Leben, oder über die Unsterblichkeit der Seele: Briefe an eine Freundin, Kempten: Tobias Dannheimer 1839.

1840er

- 1841: Heinichen, Dr., Vom Wiedersehen nach dem Tode und dem wahren christlichen Glauben, ferner vom Dasein und der Liebe Gottes, vom Jenseits und der Unsterblichkeit der menschlichen Seele. Fünfte, vermehrte und verbesserte Auflage. Quedlinburg und Leipzig: Ernst 1841.
- 1841: [Michelet, Carl Ludwig](#): Vorlesungen über die Persönlichkeit Gottes und Unsterblichkeit der Seele oder die Persönlichkeit eines Geistes. Brüssel, Culture et Civilisation 1968 (Faksimile-Nachdruck der Ausgabe Berlin 1841).

1850er

- 1850: Jonas, S. F.: Die Seele ist unsterblich! Bewiesen aus der Weltweisheit, den Wunderwerken des Schöpfers, insbesondere aus dem Gebiete der Astronomie und durch moralische Überführung. Die beste Beruhigung für unsere Fortdauer und unser Wiedersehen. Drei Theile mit Kupfern (2 Stück). Nebst einer Uebersicht der mathematischen und der eingeführten Chronologie.
Erster Theil: Philosophischer Beweis für die Unsterblichkeit der Seele.
Zweiter Theil: Beweis für die Unsterblichkeit der Seele, hergeleitet aus dem Gebiete der Astronomie und aus der Betrachtung der Wunderwerke des Schöpfers.
Dritter Theil: Moralische Ueberzeugung von der Unsterblichkeit der Seele.
Wichers/Hamburg ca. 1850, 6., bedeutend vermehrte Aufl.
- 1851: [Ritter, Heinrich](#), Unsterblichkeit, Leipzig: Brockhaus 1851.
- 1853: [Tafel, Johann F. Immanuel](#): Die Unsterblichkeit und Wiedererinnerungskraft der Seele, erwiesen aus Schrift, Vernunft und Erfahrung und bestätigt durch Erfahrungsbelege aus den Schriften der griechischen und römischen Classiker und der Christen aus den folgenden Jahrhunderten. Verlags Expedition Tübingen, 1853.
- 1855: Slawische Philosophie, enthaltend die Grundzüge aller Natur- und Moralwissenschaften nebst einem Anhang Über die Willensfreiheit und die Unsterblichkeit der Seele. Mit 2 gefalt. astronomischen Tabellen u. 2 gefalt. farb u. großform., meteorologischen Litho-Karten im Anhang, Prag: Friedrich Ehrlich 1855.
- 1858: [Philippson, Ludwig](#), Siloah, eine Auswahl von Predigten nebst sechs Betrachtungen über die Unsterblichkeit der Seele. Zur Erbauung sowie insbesondere zum Vorlesen in Synagogen, die des Redners ermangeln. Leipzig, Baumgärtner, 1858.

1860er

- 1860: Rieck, Ferdinand, Diesseits und Jenseits oder der Mensch als Bürger zweier Welten: Fragmente über die Unsterblichkeit der Seele, deren ewige, persönliche Fortdauer und das Wiedersehen nach dem Tode. Nach philosophisch-religiösen Grundsätzen beleuchtet und verfasst. 1860, Nachdruck Unikum 2012.
- 1861: Arnold, Karl, Ueber die Unsterblichkeit der Seele nach Ansichten der Alten (Teil 1), München: Maximilians-Gymnasium 1861.
- 1864: Arnold, Karl, Ueber die Unsterblichkeit der Seele nach Ansichten der Alten. (Fortsetzung). - Programm des königlich bayerischen Gymnasiums zu Straubing für das Studienjahr 1863/64. Keppler's Buchdruckerei. Passau., 1864.
- 1864: [Pfaff, Emil Richard](#), Ideen eines Arztes über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, Dresden: Türk 1864.
- 1865: [Daumer, Georg Friedrich](#): Der Tod des Leibes - kein Tod der Seele: Zeugnis und That-sachen der Jahrhunderte vor und nach Christus für den Glauben an Unsterblichkeit. Türk, 1865.
- 1865: [Westhoff, Ferdinand](#): Stoff, Kraft und Gedanke: eine umfassende Erklärung des Seelen- und des leiblichen Lebens mit Hinblick auf die Unsterblichkeit, Brunns Verlag; Münster, 1865.
- 1866: Timmler, Julius Eduard: Die Heilkraft des Lebensmagnetismus und dessen Beweiskraft für die Unsterblichkeit der Seele. Erstausg. Altenburg, Im Selbstverlag des Verfassers, 1866.
- 1868: Hirschfeld, Hirsch S., Ueber die Lehren von der Unsterblichkeit der Seele bei den verschiedenen Völkern, Gleiwitz: Philipp Karfunkel 1868.

1870er

- 1870: Arnold, Carl, Die Unsterblichkeit der Seele, betrachtet nach den vorzüglichsten Ansichten des klassischen Altertums, Landshut: F. G. Wölfle 1870.
- 1870: [Hillebrand, Joseph](#): Ueber die Unsterblichkeit der Seele, den Tod, das besondere Gericht, den Himmel, die Hölle, das Fegfeuer, die Auferstehung der Todten, das Weltgericht. Paderborn, Schöningh, 1870.
- 1871: [Ricker, Anselm](#): Immortalitas. - Betrachtungen über die Unsterblichkeit der Seele, gehalten in der heil. Fastenzeit 1870, Mayer & Compagnie, 1871.
- 1874: Heinzelmann, Wilhelm, Augustins Lehre von der Unsterblichkeit und Immaterialität der menschlichen Seele, Jena 1874.
- 1874: [Schütz, Ludwig](#), Vernunft-Beweis für die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, Paderborn: Schöningh 1874.
- 1878: [Knabenbauer, Joseph](#), Das Zeugnis des Menschengeschlechtes für die Unsterblichkeit der Seele, Freiburg: Herder 1878.
- 1879: [Teichmüller, Gustav](#), Ueber die Unsterblichkeit der Seele, Leipzig: Duncker & Humblot 1879.

1880er

- 1883: Timmler, Julius Conrad, Die Heilkraft des Lebensmagnetismus und dessen Beweiskraft für die Unsterblichkeit der Seele, Selbstverlag, Altenburg, 1883.
- 1884: Reinsch, Hugo: Briefe über die Unsterblichkeit der Seele, mit einem Anhang merkwürdiger Träume, Ahnungen und Erscheinungen. Zweite mit einem Nachtrag über die neuesten und merkwürdigsten Erscheinungen des Spiritismus vermehrte Auflage. (2. Aufl.) Leipzig, Oswald Mutze, 1884.

- 1886: Neuer Theosophischer Verlag (Hrsg.): Es werde Licht! Zusammenstellung der 3 sich ergänzenden Schriften: Nummer 23: Ueber Unsterblichkeit der Menschenseele und vom Wiedersehen Jenseits. Nummer 41: Die eigentliche Wahrheit über Spiritismus. Lichtvolle Betrachtungen und beste Winke über diesen Verkehr mit dem Jenseits. Nummer 42: Sterben und Hinübergehen oder Das Selbstgericht jeder Seele. Gezeigt in 12 Beispielen, mit Anhang. Bietigheim a. E., Württemberg, Neuer theosophischer Verlag, 1886
- 1888: Nagler, Franz Ludwig, Die Unsterblichkeit der Seele und die Zukunft des Menschen im Lichte der heiligen Schrift mit besonderer Berücksichtigung der Lehre vom Seelenschlaf, der Vernichtung der Gottlosen und verwandter Theorien. Erstausgabe. Cranstons & Stowe, Cincinnati, Chicago und St. Louis / Phillips & Hunt, New York, Cincinnati, Chicago und St. Louis / New York, 1888.

1890er

- 1890: [Kardec, Allen](#): Das Buch Der Geister. Spiritualistische Philosophie. Enthaltend die Grundsätze der spiritistischen Lehre über die Unsterblichkeit der Seele, die Natur der Geister und ihre Beziehungen zu den Menschen, die sittlichen Gesetze, das gegenwärtige und das künftige Leben, sowie die Zukunft der Menschheit. Nach dem durch die höheren Geister mit Hilfe verschiedener Medien gegebenen Unterricht gesammelt und geordnet. Autorisierte deutsche Original-Ausgabe. Verlag von Cäsar Schmidt, o. J. (ca. 1890).
- 1890: Schmick, J. H., Die Unsterblichkeit der Seele. Naturwissenschaftlich und philosophisch begründet, Leipzig: Spohr 1890.
- 1891: Frerichs, J. H., Die Unsterblichkeit der Seele, Norden: Diedrich Soltau 1891.
- 1892: Fell, Georg, Die Unsterblichkeit der Seele philosophisch beleuchtet, Freiburg: Herder 1892.
- 1892: Schaarschmidt, Emil, Die Unsterblichkeit der Seele, Leipzig: Spohr 1892.
- 1897: Bülow, Georg, Des Dominicus Gundissalinus Schrift Von der Unsterblichkeit der Seele, 1897, Reprint 2016.
- 1898: Borkowski, Heinrich, Der Glaube an die Unsterblichkeit der Seele in Schillers Leben, Philosophie und Dichtung. Teichert, Königsberg i.Pr., 1898.

20. Jahrhundert

1900er

- 1900: Arnold, H., Was wird aus uns nach dem Tode. Eine populär-naturphilosophische Abhandlung in Form eines Vortrages. 2. Aufl., Lpz., Spohr 1900.
- 1900: Bischof Waerferth von Worcester und Hans Hecht (Hrsg.): Übersetzung der Dialoge Gregors des Großen. Über das Leben und die Wundertaten italienischer Väter und über die Unsterblichkeit der Seelen. Leipzig 1900, Nachdruck WBG 1965.
- 1900: Jesanu, Isidor: Wird der Mensch nach dem Tode leben? Durch den Occultismus erbrachte Beweise für die Unsterblichkeit und für die Fortdauer der persönlichen Individualität nach dem Tode. Erstausg. Jena, Hermann Costenoble, [1899/1900]., 1900
- 1900: [Kneib, Philipp](#), Die Unsterblichkeit der Seele bewiesen aus dem höheren Erkennen und Wollen. Ein Beitrag zur Apologetik und zur Würdigung der thomistischen Philosophie. Wien: Mayer & Co. 1900.

- 1900: Perdelwitz, Richard⁵: Die Lehre von der Unsterblichkeit der Seele in ihrer geschichtlichen Entwicklung bis auf Leibniz, Diss. Erlangen, Leipzig: Gressner & Schramm, 1900.
- 1903: Kneib, Philipp: Die Beweise für die Unsterblichkeit der Seele aus allgemeinen psychologischen Tatsachen. Neu geprüft von Philipp Kneib. Freiburg Herder, 1903.
- 1903: [Rohde, Erwin](#): Psyche. Seelencult und Unsterblichkeitsglaube der Griechen. 2 Bände. Tübingen, Mohr (Siebeck), 1903.
- 1904: [Roh, Petrus](#), Vorträge, gehalten in der Eberhardskirche zu Stuttgart im April 1868 (nach Stenogramm). Mit einem Lebensbilde des berühmten Predigers. Friedrich Alber, Ravensburg, 1904; darin: Über die Unsterblichkeit der Seele.
- 1905: [Haeckel, Ernst](#), Der Kampf um den Entwicklungs-Gedanken. Drei Vorträge, gehalten am 14., 16. und 19. April 1905 im Saale der Sing-Akademie zu Berlin. Bln., G.Reimer, 1905 darin: III. Der Kampf um die Seele (Unsterblichkeit und Gottesbegriff).
- 1905: Weber, Arthur, Über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele und deren harmonische Entwicklung, Haimhausen: Reformverlag (C. v. Schmidt) o. J. (1905).
- 1906: Bernstein, P., Der Mensch im Lichte der Offenbarung und beim Lichte der Vernunft - Populär-philosophische Vorträge über die Immaterialität der Seele und ihre Unsterblichkeit, Weidenau/Sieg: Selbstverlag 1906.
- 1906: [Key, Ellen](#), Der Lebensglaube. Betrachtungen über Gott, Welt und Seele. Übertragung von Francis Maro, S. Fischer, Verlag, Berlin, 1906.
- 1907: [Graf Keyserling, Hermann](#): Unsterblichkeit. Eine Kritik der Beziehungen zwischen Naturgeschehen und menschlicher Vorstellungswelt. München, J. F. Lehmanns Verlag, 1907.
- 1908: [Delbrück, Kurt](#): Bibel und moderne Naturwissenschaft. Christliche Glaubens-Gewißheit gegenüber Haeckel's Welträtseln und dem Monisten-Bund. 1. Gibt es einen Gott? 2. Hat Gott die Welt geschaffen? 3. Stammt der Mensch vom Affen ab? 4. Hat der Mensch Seele und Unsterblichkeit? - 4 Vorträge. Berlin, Vossische Buchhandlung, Verlag, 1908.

1910er

- 1912: Böhm, D., Die Unsterblichkeit der menschlichen Seele bewiesen aus dem Leben der Natur und des Geistes, aus den Tatsachen der Geschichte der Offenbarung. Dresden: Selbstverlag 1912.
- 1913: [Kuhlenbeck, Ludwig](#): Giordano Bruno. Seine Lehre von Gott, von der Unsterblichkeit der Seele und von der Willensfreiheit. Berlin. Protestantischer Schriftenvertrieb, 1913.
- 1918: [Rudolf Steiner](#), Das Ewige in der Menschenseele: Unsterblichkeit und Freiheit. Zehn öffentliche Vorträge im Architektenhaus zu Berlin 1918, Dornach Steiner Verlag, 1992.
- 1919: [Bischoff, Erich](#): Das Jenseits der Seele. Zur Mystik des Lebens nach dem Tode (Unsterblichkeit - Ewige Wiederkunft - Auferstehung - Seelenwanderung). Den unsterblichen Seelen aller Opfer des Weltkriegs gewidmet. 1. Aufl. Berlin, Hermann Barsdorf, 1919.
- 1919: Fell, Georg, Die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, Freiburg: Herder ²1919.
- 1919: [Myers, Frederic W. H.](#) , Human Personality and Its Survival of Bodily Death, Longmans, Green and Co Ltd, 1919

⁵ Dr. Richard Perdelwitz war ev. Pastor in Breslau.

1920er

- 1920: [Kolb, P. Viktor](#), Aussprüche der Weltweisen des Altertums - über Gott, Seele und Unsterblichkeit, Wien: Mayer 1920.
- 1920: Stern, Alexander, Das Jenseits. Der Zustand der Verstorbenen bis zur Auferstehung nach der Lehre der Bibel und den Ergebnissen der Erfahrung. Verlagshaus der deutschen Zeltmission in Geisweid, 1920.
- 1922: Koppelmann, Wilhelm: Was wissen wir von der menschlichen Seele? Velhagen & Klasing, Bielefeld 1922.
- 1922: [Schleich, Carl Ludwig](#), Vom Schaltwerk der Gedanken. Neue Einsichten und Betrachtungen über die Seele. Frankfurt/M., S. Fischer, 1922.
- 1925: Rechenberg-Linten, Paul v., Das Gesetz in uns. Von der menschlichen Freiheit und von der Unsterblichkeit der Seele. Pfullingen, Johannes Baum Verlag, 1925.

1930er

- 1930: [Heidingsfelder, Georg](#), Die Unsterblichkeit der Seele, München: Hueber 1930.
- 1934: Schleich, Carl Ludwig, Die Wunder der Seele. Mit einem Geleitwort von C. G. Jung, Fischer Verlag Berlin, 1934.
- 1937: Walter, Franz/ Wenzel Grosam/ Ferdinand Spiesberger u. a.: Welchen Wert besitzt das Zeugnis des Spiritismus für die Unsterblichkeit der Seele ? - Theologisch-praktische Quartalschrift - Nr. 3 aus 1937. Herausgegeben von den Professoren der bischöflichen philosophisch-theologischen Diözesan-Lehranstalt in Linz. Linz a.d. Donau, Priesterseminar, 1937.
- 1938: [Glasenapp, Helmuth von](#): Unsterblichkeit und Erlösung in den indischen Religionen (= Schriften der Königsberger Gelehrten Gesellschaft - geisteswissenschaftliche Klasse - 14. Jahr, Heft 1), Halle / Saale, Verlag Max Niemeyer, 1938.
- 1939: [Bier, August](#), Die Seele, München: Lehmann 1939;
 Inhalt: I. Einleitung; II. Die Psychologie in den Wissenschaften; III. Die Geschichte der Seele; IV. Der Logos und die Seele des Herakleitos; V. Der heutige Stand der Seelenfrage; VI. Definition der Seele; VII. Der Sitz der Seele; VIII. Die unbewußte oder die gebundene und die bewußte oder die freie Seele; IX. Physische und psychische Kausalität, Ursache und Motiv in der Biologie; X. Psychophysischer Parallelismus oder psychophysische Wechselwirkung? XI. Die Lustgewinnung als Motiv. Ihr Sinn; XII. Irrtümer der Seele; XIII. „Man möchte gern“; XIV. Die Nichtachtung des Wesentlichen, die Überschätzung des Unwesentlichen ist ein sehr verbreiteter Irrtum der Seele; XV. Irrtümer der Seele auf dem Gebiete der Geschichte; XVI. Schlaf und Traum; XVII. Die Unsterblichkeit der Seele; XVIII. Schluß.

1940er

- 1945: ABRISS DES LEBENS UND WIRKENS [Emanuel Swedenborgs](#), übers. aus der Penny-Cyclopaedia of the Society for the Diffusion of Useful Knowledge (von J. J. G. Wilkinson); mit neuen Urkunden über Swedenborgs Leben und einer historischen Untersuchung seiner 12 Erfahrungsbeweise für die Unsterblichkeit und fortdauernde Wiedererinnerungskraft der Seele verbunden mit einer Würdigung der Berichte und Urtheile Stilings, Klopstocks, Herders, Kants, Wielands, und anderer. Verlag von Becher& Müller Stuttgart, 1945.
- 1947: [Brod, Max](#): Diesseits und Jenseits. Erster Band: Von der Krisis der Seelen und vom Weltbild der neuen Naturwissenschaft. Zweiter Band: Von der Unsterblichkeit der

Seele, der Gerechtigkeit Gottes und einer neuen Politik. Winterthur. Mondial Verlag., 1947.

1950er

- 1951: [Wenzl, Aloys](#): Unsterblichkeit. Ihre metaphysische und anthropologische Bedeutung. Francke Verlag, 1951
- 1954: Huonder, Quirin: Gott und Seele im Lichte der griechischen Philosophie. Hueber, München, 1954

1960er

- 1960: [Erhard Bänzner](#) (1887-1963), Das Rätsel des Lebens und das Geheimnis des Todes. Eine umfassende Schau über den Weg der Seele nach dem Verlassen des Körpers, Aquamarin 2005.
- 1960: Dannfald, Carl Adolf (Hrsg.): Gedanken über die Unsterblichkeit. Eigenverlag ohne Angabe/ wahrscheinlich Neckarsulm, 1960.
- 1960: [Schmaus, Michael](#): Die Unsterblichkeit der Seele u. d. Auferstehung des Leibes nach Bonaventura. Sonderdruck aus *L'homme et son destin*. Louvain, Paris, Nauwelaerts, 1960.
- 1961: [Spazier, Karl](#): Antiphädon oder Prüfung einiger Hauptbeweise für die Einfachheit und Unsterblichkeit der menschlichen Seele, Akademie-Verl., 1961
- 1962: [Cullmann, Oscar](#), Unsterblichkeit der Seele oder Auferstehung der Toten? Antwort des Neuen Testaments, Stuttgart: Kreuz 1962.
- 1962: [Lees, Robert James](#). Reise in die Unsterblichkeit. 3 Bde. München-Pasing, Drei Eichen 1962 ff.
- 1965: [Heinzmann, Richard](#), Die Unsterblichkeit der Seele und die Auferstehung des Leibes. Eine problemgeschichtliche Untersuchung der fröhscholastischen Sentenzen- und Summenliteratur von Anselm von Laon bis Wilhelm von Auxerre. Münster, Aschendorff, 1965.
- 1968: [Pieper, Josef](#): Tod und Unsterblichkeit. München, Kösel Verlag, 1968.
- 1969: Brod, Max, Von der Unsterblichkeit der Seele, Stuttgart: Kohlhammer 1969.

1970er

- 1970: [Thomas, Klaus](#), Die künstlich gesteuerte Seele, Stuttgart: Enke 1970.
- 1971: [Rosenberg, Alfons](#), Die Seelenreise. Wiedergeburt, Seelenwanderung oder Aufstieg durch die Sphären, Olten: Walter 1952/ Bietigheim: Turm 1971.
- 1972: ANONYM. Die Immortalitas der Weisen und die Mortalitas der Thoren oder: Wie lange lebt der Mensch? Eine humanistische Naturbetrachtung für Thoren und Weise von einem Manne aus dem Volke und Studiosen der Gelehrten und Ungelehrten der Neuzeit. Wien, L. Mayer & Comp. 1972.
- 1978: Greshake, Gisbert/ Lohfink, Gerhard, Naherwartung, Auferstehung, Unsterblichkeit. Untersuchungen zur christlichen Eschatologie (Quaestiones Disputatae 71), Freiburg: Herder 1978.
- 1979: Rorarius, Winfried, Seele, Tod, Unsterblichkeit, Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn 1979.
- 1979: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Hrsg.), Schreiben der Kongregation für die Glaubenslehre zu einigen Fragen der Eschatologie, Bonn 1979.

1980er

- 1981: [Heinzelmann, Gerhard](#), Der Begriff der Seele und die Idee der Unsterblichkeit bei Wilhelm Wundt, 1981.
- 1981: [Schamoni, Wilhelm](#): Die Seele und ihr Weiterleben nach dem Tode. Abdruck von 63 Texten aus 11 Jahrgängen der Beilage „Theologisches“ in der Offerten-Zeitung für die katholische Geistlichkeit. Verlag Josef Kral, Abensberg, 1981.
- 1983: Heidler, Fritz, Die biblische Lehre von der Unsterblichkeit der Seele. Sterben, Tod, ewiges Leben im Aspekt lutherischer Anthropologie, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1983.
- 1983: Heidler, Fritz, Luthers Lehre von der Unsterblichkeit der Seele (Ratzeburger Hefte 1), Erlangen: Martin Luther-Verlag 1983.
- 1984: [Algeier, Kurt](#), Das Ende der Unsterblichkeit, München: Bertelsmann 1984.
- 1984: [Schneider, Rolf](#), Unsterblichkeit, Rostock: Hinstorff 1984.
- 1984: [Schwarz, Hans](#), Wir werden weiterleben. Die Botschaft der Bibel von der Unsterblichkeit im Lichte moderner Grenzerfahrungen, Freiburg: Herder 1984.
- 1984: [Sonnemans, Heino](#), [Seele](#). Unsterblichkeit – Auferstehung. Zur griechischen und christlichen Anthropologie und Eschatologie (Freiburger Theologische Studien, Band 128), Freiburg: Herder 1984.
- 1985: [Scherer, Georg](#), Sinnerfahrung und Unsterblichkeit, Darmstadt 1985.
- 1986: Cullmann, Oscar, Unsterblichkeit der Seele oder Auferstehung der Toten? Antwort des Neuen Testaments (1962), Stuttgart: Quell 1986.
- 1986: [Nachtwei, Gerhard](#), Dialogische Unsterblichkeit. Eine Untersuchung zu Joseph Ratzingers Eschatologie und Theologie, Leipzig: Benno 1986.
- 1988: [Dürckheim, Karlfried Graf](#), Zen und wir, Bern: O. W. Barth 1988.
- 1988: [Radler, Aleksander](#), Unsterblichkeitsgedanke und Auferstehungsglaube, in: Luther-Akademie Ratzeburg (Hrsg.), Eschatologie in der Dogmatik der Gegenwart (LAR 11), Erlangen: Martin-Luther-Verlag 1988, S. 25-39.

1990er

- 1990: [Linke, Detlef Bernhard](#), Gehirn, Seele und Auferstehung, in: Evang. Theologie 50 (1990) 128-135.
- 1990: Redaktion der Time-Life Bücher (Hrsg.), Geheimnisse des Unbekannten: Die Suche nach der Seele, Amsterdam: Time-Life Bücher 1990, ²1993.
- 1990: [Steinmann, Werner](#), Die Seelenmetaphysik des Marius Victorinus, Hamburg: Steinmann & Steinmann 1990.
- 1991: Jung-Uck Hwang, Der junge Calvin und seine Psychopannychia, Peter Lang 1991.⁶
- 1991: [Link, Christian](#), Auferstehung der Toten oder unsterbliche Seele? in: Evangelische Akademie Baden (Hrsg.), Sag mir, wie der Himmel ist ... Jenseitsvorstellungen und ihre Kritik, Bad Herrenalb 1991, S. 62-78.

⁶ Calvin veröffentlichte 1532 einen Kommentar zu „De Clementia“ Senecas und 1536 die erste Ausgabe der Institutio. Im Zeitraum zwischen diesen beiden Werken findet sich der Gegenstand unseres Interesses: die Psychopannychia. Aufgrund der Vorrede von 1534 nimmt man an, dass Calvin die Psychopannychia in jenem Jahr abgefasst habe. In dieser Studie sind die folgenden Fragen zu beantworten: Wie verhielt sich Calvin in dieser kritischen Zeit? Warum hat Calvin das Thema der Unsterblichkeit der Seele als seine erste theologische Arbeit aufgegriffen, und wer waren die Gegner, mit denen sich Calvin auseinandersetzte? Ist die Psychopannychia ein reformatorischer Text? Leider sind unsere Kenntnisse über den jungen Calvin sehr lückenhaft, weil man bisher der Psychopannychia zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt hat. Die Beschäftigung mit diesem kleinen Werk ist daher sehr lohnend.

- 1992: [Bernard, Johannes](#), „Unsterblichkeit der Seele“ und „Auferstehung des Fleisches“. Die Schwierigkeit des Verstehens, postum hrsg. von Fritz Hoffmann, Leipzig: Benno 1992.
- 1993: [Godzik, Peter](#), [Über die Unsterblichkeit der Seele](#). Vortrag im Rahmen der 3. Arnoldshainer Hospiztage am 20. Februar 1993 in der Evangelischen Akademie Arnoldshain; unter der Überschrift „Sterben – das Tor zum ewigen Leben“ in: ders., Der Weg ins Licht, 2015, S. 129 ff.
- 1994: [Kehl, Medard](#) SJ, Nur einmal auf Erden? Seelenwanderung und Reinkarnation zwischen Häresie und Hoffnung, in: Bibel und Kirche 49 (1994) 35-41.
- 1994: [Tipler, Frank J.](#), Die Physik der Unsterblichkeit - Moderne Kosmologie, Gott und die Auferstehung der Toten. Wien: Buchgemeinschaft Donauland 1994.
- 1994: [Tscherner, Adolf](#), Theorie der Existenz. Beweis der Unsterblichkeit der Seele und der Existenz Gottes, Selbstverlag 1994.
- 1997: Herrmann, Christian, Unsterblichkeit der Seele durch Auferstehung. Studien zu den anthropologischen Implikationen der Eschatologie. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1997.
- 1998: [Linke, Detlef Bernhard](#)/ Kurthen, Martin, Parallelität von Gehirn und Seele. Neurowissenschaft und Leib-Seele-Problem, Stuttgart: Enke 1988.
- 1999: Weigl, Hanspeter, Auf der Suche nach der unsterblichen Seele, München: Piper 1999,

21. Jahrhundert

2000er

- 2004: [Beinert, Wolfgang](#), „Unsterblichkeit der Seele“ versus „Auferweckung der Toten“? In: Hans Kessler (Hrsg.), Auferstehung der Toten. Ein Hoffnungsentwurf im Blick heutiger Wissenschaften, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2004, S. 94-112.
- 2005: Läßle, Volker/ [Schmidt, Kurt W.](#) (Hrsg.), „Dem Tode so nah ...“ – Wenn die Seele den Körper verläßt. Nahtoderfahrungen und Out-of-Body-Experience (Arnoldshainer Texte, Band 135), Frankfurt: Haag + Herchen 2005.
- 2005: [Markworth, Tino](#): [Unsterblichkeit und Identität beim frühen Herder](#), Paderborn; München; Wien; Zürich: Schöningh 2005.
- 2006: [Eickenrodt, Sabine](#), Augen-Spiel. Jean Pauls optische Metaphorik der Unsterblichkeit, Wallstein 2006.
- 2007: [Drewermann, Eugen](#), Glauben in Freiheit - Atem des Lebens. Die moderne Neurologie und die Frage nach Gott, Bd 2: Die Seele, 2007.
- 2007: [Der Spiegel](#). Das deutsche Nachrichten-Magazin. 61. Jg. Nr. 15 vom 7. April 2007: [Titel] Was vom Menschen bleibt - Der Glaube an die Unsterblichkeit der Seele. Hbg.: Spiegel-Verlag Rudolf Augstein 2007.
- 2007: [Huxel, Kirsten](#), Unsterblichkeit der Seele versus Ganztodthese? Ein Grundproblem christlicher Eschatologie in ökumenischer Perspektive, in: NZSTh 48 (2007) 341 ff.
- 2008: [Bischoff, Erich](#), Das Jenseits der Seele. Zur Mystik des Lebens nach dem Tode (Unsterblichkeit - Ewige Wiederkunft - Auferstehung - Seelenwanderung). Reihe: Geheime Wissenschaften. Band XVIII. 2008.
- 2008: Schweid, Richard: Sehnsucht nach Unsterblichkeit. Jenseitsvorstellungen in Religion und Kultur. Aus dem Amerikan. übers. von Rebekka Meyer. Gütersloh: Gütersloher Verl.-Haus 2008.
- 2009: Boogert, A., Der Weg der Seele nach dem Tod. Unser Leben nach dem Leben. Stuttgart: Urachhaus 2009.

- 2009: [Froböse, Rolf](#), Der Lebenscode des Universums. Quantenphänomene und die Unsterblichkeit der Seele, München: Lotos 2009.
- 2009: [Gestrich, Christof](#), Die Seele des Menschen und die Hoffnung der Christen. Evangelische Eschatologie vor der Erneuerung, Frankfurt a.M.: edition chrismon 2009.
([Rezension Dalferth](#))
- 2009: Gestrich, Christof, Luther mit Leib und Seele. Impulse für eine christliche Eschatologie, in: Johannes von Lüpke/ Edgar Thaidigsmann (Hrsg.), Denkraum Katechismus. Festgabe für Oswald Bayer zum 70. Geburtstag, Tübingen: Mohr Siebeck 2009, S. 288-314.
- 2009: [Rieger, Jan](#), Erdgebundenheit und Transzendenz, Die Unsterblichkeit der Seele? Bilder der Seele in Gedichten und Texten, Rottenburg a/N: Mauer 2009.
- 2009: [Schreiber, Mathias](#), Was von uns bleibt. Über die Unsterblichkeit der Seele, München: Goldmann 2009.
- 2009: [Karl Veitschegger](#), Der Tod tötet nicht die Person (Seele). Einige [Bibelstellen](#), Internet-Präsentation 2009.

2010er

- 2010: Benjamin, Walter, Die Unsterblichkeit der Seele. Von Francisco de Goya über Walter Benjamin zu Vaclav Havel - Eine Ausstellung von [Jürgen Kaumkötter](#) und [Jürgen Serke](#), Solingen: [Kunstmuseum](#) 2010.
- 2010: Gestrich, Christof, [Unsterblichkeit der Seele?](#) Aspekte zur Erneuerung evangelischer Eschatologie, in: Deutsches Pfarrblatt - Heft: 11/2010.
- 2010: [Plathow, Michael](#), Auferstehung der Toten oder/und Unsterblichkeit der Seele. Ein konfessionskundlich-ökumenischer Beitrag; in: Kerygma und Dogma 56 (2010) 211-224.
- 2010: [Rugel, Matthias](#), Auferstehung des Leibes – Unsterblichkeit der Seele, Stuttgart: Kohlhammer 2010.
- 2011: [Ewald, Günter](#), Auf den Spuren der Nahtoderfahrungen. Gibt es eine unsterbliche Seele? Kevelaer: Butzon & Bercker 2011, ⁴2012.
- 2011: Godzik, Peter, Bilder der Hoffnung. Internet-Präsentation, 2011:
1. [Grundsätzliches zur Eschatologie](#)
 2. [Vorstellung und Bild](#)
 3. [Poesie und Humor](#)
- 2012: [Cave, Stephen](#), Unsterblich. Die Sehnsucht nach dem ewigen Leben als Triebkraft unserer Zivilisation, Frankfurt: S. Fischer 2012.
- 2012: [Frawley, David](#), Soma - Verjüngung und Unsterblichkeit. Yoga und Ayurveda für Körper und Geist, Windpferd 2012
- 2012: [Schroeter, Kai-Uwe](#), An der Grenze des Jenseits. Nahtoderfahrungen und die Unsterblichkeit der Seele, Norderstedt: BoD 2012.
- 2012: [Williams, Lisa](#), Was geschieht mit uns, wenn wir sterben? Das Wissen von der anderen Welt, Reichel 2012.
- 2013: [Dahlke, Ruediger](#), Von der großen Verwandlung: Wir sterben - und werden weiterleben, München: Goldmann 2013.
- 2013: [Schmidt, Arno](#), Tina oder über die Unsterblichkeit. Illustriert von Eberhard Schlotter (Insel-Bücherei Nr. 1387), Berlin: Insel 2013.
- 2014: [Kessler, Hans](#), Was kommt nach dem Tod? Über Nahtoderfahrungen, Seele, Wiedergeburt, Auferstehung und ewiges Leben, Kevelaer: Butzon & Bercker ²2014.

- 2014: [Stolp, Hans](#), Die ersten drei Tage im Jenseits. Was die Seele unmittelbar nach dem Ablegen des Körpers durchlebt, Aquamarin 2014.
- 2015: Godzik, Peter, Hoffnung über den Tod hinaus. [Veröffentlichungen](#), Internet-Präsentation 2015.
- 2016: [Abbate, Michele](#), u.a. (Hrsg.), Selbstbewegung und Lebendigkeit. Die Seele in Platons Spätwerk, Berlin: Walter de Gruyter 2016.
- 2016: [Skuban, Ralph](#), Du bist unsterblich, sagt der Tod. Der Schlüsseltext der Upanishaden zur Vergänglichkeit, München: Goldmann 2016.
- 2017: [Goller, Hans](#), Das Rätsel Seele. Was sagt uns die Wissenschaft? Kevelaer: Butzon & Bercker 2017.
- 2018: Holland, John, Brücke zum Jenseits. Wie wir mit der geistigen Welt in Kontakt treten und Botschaften verstorbener Seelen empfangen, München: MVG 2018.
- 2018: [Kübler-Ross, Elisabeth](#), In Liebe leben: wenn die Seele den Körper verlässt, Göllesheim: Die Silberschnur 2018 (postum).
- 2019: [Baumbach, Manuel](#), Die Seele im Kosmos: Porphyrios. Über die Nymphengrotte in der Odyssee, Tübingen: Mohr Siebeck 2019.
- 2019: [Croteau-Meurois, Marie Johanne](#), Der unerwartete Tod und die Geburt in den Himmel. Erfahrungen einer Seelenbegleiterin, Göllesheim: Die Silberschnur 2019.
- 2019: [Rüesch, Patricia](#), Das Weiterleben der Seele. Was innere Reisen über das Leben nach dem Tod verraten, wie wir Sterbende hilfreich begleiten und wie wir selbstbestimmt und in Frieden hinübergehen, Neue Erde 2019.